

Jahresbericht 2015



Editorial

Ein Fenster von aussen
Ein Blick von aussen
Nur wenn wir hineingehen,
können wir auch hinausschauen.



beim Schloss Cormatin im Burgund

Das vergangene Jahr war geprägt durch viele schöne Begegnungen.

Bei den KFB-Anlässen erlebten wir einmal mehr, dass die Möglichkeit von Gesprächen von Frau zu Frau ganz viele Facetten hat. So bedeutete ein Bildungs- und Besinnungstag oder SKF-Kurs nicht nur Horizont erweitern und Lernen fürs Leben, sondern auch erfreuliche Begegnungen. Die Teilnahme an der SKF-Wallfahrt zum Kloster Wurmsbach war für viele Frauen ebenfalls ein ganz besonderes Erlebnis. Die Teilnehmerinnen fanden ein Zeitfenster: Zeit für sich selbst und stärkende Gemeinschaft.

Wie das Fenster zum Haus gehört, gehört auch das Zeitfenster zum Ganzen. Das Ganze bietet Platz für entspanntes Miteinander, neue Lebenskraft zu finden... Wer hineinblickt, spürt die einladende Atmosphäre. Den Menschen im Haus bietet das Fenster Ausblick, ein Kontaktfenster.

Auch der KFB ist ein freundlich einladendes Haus mit grossem Fenster. Jede Frau, egal welchen Alters, Standes, Haarfarbe, Nationalität, ist willkommen und findet ihren Platz. Genau diese Vielfalt, Tragweite und Tragfähigkeit macht den Frauenbund aus.

Wir schauen auf ein sehr spannendes Verbandsjahr zurück. Ich danke meinen Vorstandsfrauen Michaela Schade Rubi, Elisabeth Brügger-Bircher, Vera Schlittler-Graf, und Elisabeth Waag für die herzensgute Zusammenarbeit, die die Balance unseres Teams im flotten Gleichgewicht hält. Marianne Studer danke ich für ihre souveräne Führung des Verbandssekretariats!

Im Namen des ganzen Vorstands danke ich Ihnen allen für jede Begegnung und wohlwollende Unterstützung ideeller und finanzieller Natur und freue mich, wenn Ihr Blick für den Frauenbund ein Blick fürs Ganze bleibt.

Wir freuen uns auf alle Frauen, die im 2016 nicht nur den Blick durch unser KFB-Fenster hineinwerfen, sondern auch den Schritt zu unserer FrauenBande hinzuwagen.

Beatrice Zimmermann-Suter
Kantonalpräsidentin

Unsere Anlässe

24. Januar 2015

**„Die Evangelisch-methodistische Kirche - eine weltweite Freikirche“
mit Hanna Wilhelm und Brigitte Moser**

Das ökumenische Forum christlicher Frauen im Europa lud zum interkonfessionellen Lernen in die Räume der Evangelisch-methodistischen Kirche Bern ein. Die beiden Referentinnen erzählten von Ursprung und Gegenwart ihrer Kirche. „Methodistisch“ war ursprünglich ein Spottname für die besonders geordnete Lebensweise (tägliche Bibellektüre, Gebet, Fasten, Wohltätigkeit) eines Studentenkreises an der Universität Oxford (1729), dem auch der anglikanische Pfarrer John Wesley angehörte. Er sagte unter anderem: „In allen Fragen, die nicht die Wurzel des Christentums treffen, halten wir es mit der Regel: Denken und denken lassen.“

„Evangelisch-methodistisch“ heisst die Kirche seit der Vereinigung der Methodistenkirche mit der Evangelischen Gemeinschaft im 1968. Rundum war es ein spannender und lehrreicher Tag. Beatrice Zimmermann

24. Januar 2015

**Feministische Theologie „In mir die ganze Schöpfung – mit Maria den eigenen Weg entdecken“ mit Angela Römer-Gerner,
zusammen mit der FrauenKirche Bern und Arbeitskreis für Zeitfragen, Biel**

Maria, die Mutter Jesu, scheint hinter all den Bildern, die von ihr gezeichnet wurden und werden, verborgen zu bleiben. Angela Römer fragt, welche Bilder von Maria hilfreich sind für das Selbstbewusstsein von Frauen heute in ihren verschiedenen Lebensphasen (Zitat Flyer).

Angela Römer bringt den Teilnehmerinnen das Leben Mariens in vier Lebensphasen näher und unterstreicht ihre Darlegungen mit vier verschiedenen Marienstatuen, Tüchern und Kerzen. Durch diese starke Symbolkraft entstand eine eindrückliche Vertiefung des Themas. Elisabeth Waag

4. Februar 2015

SKF-Kurs „Update für Präsidentinnen“ mit Cornelia Schinzilarz

Cornelia Schinzilarz, Theologin und Supervisorin führte souverän und kompetent durch den Tag. Erfolgreiche Kommunikation, „gerechtes Sprechen“, Konfliktbewältigung, Teamleitung, Planen und Durchführen von Sitzungen waren Themen des Tages. Anhand konkreter Situationen in der Freiwilligenarbeit konnten Lösungen in der Führungsarbeit und Konfliktbewältigung erarbeitet werden. Die Wirkung kleiner bestimmter Gesten oder des „freundlichen Ärgers“ konnten geübt werden. Die eigene Motivation und die Motivation anderer zur Freiwilligenarbeit war ein weiteres grosses Thema. Dieser intensive Kurs stärkte und motivierte die Teilnehmerinnen für ihr weiteres Engagement. Michaela Schade Rubi

7. März 2015

SKF-FrauenBande auf nach Bern

Liberté – Egalité – Solidarité

Zusammen mit allen Schweizerischen Frauenorganisationen hat der SKF aufgerufen, ein starkes Zeichen für die Aufwertung der Sorgearbeit und für die Neuverteilung von bezahlter und unbezahlter Arbeit zu setzen. Frauen und Männer reisten aus der ganzen Schweiz an, um für mehr Gleichberechtigung auf den verschiedensten Ebenen des Lebens einzustehen.

Beatrice Zimmermann

18. März 2015

Besuch im Haus der Religionen

Führung mit Frau Dr. Gerda Hauck

Erwartungsvoll fanden sich 25 Frauen im Haus der Religionen am Europaplatz in Bern ein. Dr. Gerda Hauck, Präsidentin des Vereins Haus der Religionen, referierte zunächst spannend über die Entstehung dieses einmaligen Projektes. Anschliessend führte sie die Gruppe durch die verschiedenen Sakralräume und Ausstellungen. Die religiöse und kulturelle Vielfalt unter einem Dach, das respektvolle Miteinander und der Einblick in die unterschiedlichen religiösen Praktiken beeindruckten tief.

Michaela Schade Rubi

28. April 2015

73. Jahresversammlung des KFB in Lyss

In Lyss wurden wir von der Frauengruppe unter der Leitung von Elisabeth Waag und vom Gemeindeleiter Thomas Weber herzlich empfangen. Ein wichtiger Punkt auf der Traktandenliste war der Antrag auf Erhöhung der Mitgliederbeiträge KFB. Nachdem im Vorjahr bereits die Delegierten des SKF die Erhöhung der SKF-Beiträge gutgeheissen hatten, wurde auch der Antrag zur Erhöhung der KFB-Beiträge angenommen. Schweren Herzens mussten wir Christina Kramer aus dem Kantonalvorstand verabschieden. Sie war seit 2005 Vorstandsmitglied und Regionalvertreterin Bern und Umgebung. Ihre zuvorkommende und herzliche Art wird uns fehlen. Nach 13 Jahren demissionierte Marianne Walther als Revisorin. Als Nachfolgerin wurde Vivianne Esseiva aus Bern gewählt. Nach den Grussworten von SKF-Frau Angela Büchel Sladkovic, Sabine Kempf vom Kirchgemeinderat Seeland-Lyss und Elisabeth Kaufmann vom Synodalrat besuchte uns am Schluss der Versammlung die bekannte Patrizierin Mme de Meuron.

Beatrice Zimmermann

28. Mai 2015

103. Delegiertenversammlung des SKF in Liestal

Diesmal konnten wir wieder unbeschwert an die Delegiertenversammlung unseres Dachverbandes reisen. In Liestal wurden wir herzlich empfangen. Der Morgen stand unter dem Zeichen der PID (Präimplantationsdiagnostik) und der bevorstehenden Abstimmung über den Verfassungsartikel zur PID. Es wurde aufgezeigt, wieso der SKF „Ja, aber“ zur Verfassungsänderung sagt. Angela Büchel-Sladkovic wurde aus dem Verbandsvorstand verabschiedet. Während ihr Ressort Kirche-Religion-Spiritualität vakant bleibt, konnte mit Ute Studer das Ressort Finanzen neu besetzt werden.

Beatrice Zimmermann

9. Juni 2015

Vorständetreffen

Guter Rat wirkt Wunder. Von der SKF Geschäftsstelle Luzern besuchten uns Erika Maurer, Sachbearbeiterin SOFO und Kathrin Winzeler, Kommunikationsbeauftragte SKF. Erika Maurer zeigte uns auf, wie wir Wunder vollbringen können. Die meisten Spenden werden für Ausstattungen für Babys und Kleinkinder, Überbrückungshilfen, Mietkautionen etc. eingesetzt. Laut Statistik kommen die zweitmeisten Gesuche aus dem Kanton Bern. Ein Grund mehr, Wunder in Form von Kollekten, Sammlungen bei Maiandachten und anderen Gelegenheiten zu bewirken. Kathrin Winzeler erklärte uns anhand des SKF-Spendenratgebers, dass das Giesskannenprinzip weniger nützt als eine konstante treue Unterstützung anerkannter Werke. Als SKF-Frauen versteht es sich von selbst, dass wir die beiden SKF-Solidaritätswerke SOFO und Elisabethenwerk berücksichtigen.

Beatrice Zimmermann

9. Juni 2015

SKF-Kurs „Freiwilligenarbeit: Kompetenzmanagement mit Graziella Thüler

Graziella Thüler aus St. Gallen zeigte auf, dass freiwilliges Engagement in einem Vorstand breite Kompetenzen erfordert. Sie ermunterte die Frauen, ihren Fähigkeiten zu trauen und sie gezielt einzusetzen. Wenn Frau weiss, was sie kann, engagiert sie sich ihren Fähigkeiten entsprechend freiwillig und in der Wirtschaft. Ein Tätigkeits- und Kompetenznachweis machte die vielfältigen Anforderungen des freiwilligen Engagements sichtbar.

Beatrice Zimmermann

16. Juni 2015

SKF-Kurs „Kassierin – sicher im Umgang mit Finanzen“ mit Elsbeth Fischer

Der Kassierinnen-Kurs, der ursprünglich im Wallis geplant war, fand in Bern statt. Die Referentin Elsbeth Fischer, Geschäftsleiterin von Benevol Schaffhausen, referierte kompetent über die verschiedenen Finanzthemen. Mit Gruppenarbeiten und vielen Beispielen aus der Praxis verflog die Zeit im Nu. Die ausführlichen Kursunterlagen ermöglichen uns, auch später bei auftauchenden Unsicherheiten nachzuschauen und Vergessenes wieder aufzufrischen.

Lisbeth Brügger

18. Juni 2015

SKF Wallfahrt zum Kloster Wurmsbach

Wie bereits im Pluspunkt 2 beschrieben war die SKF-Wallfahrt ein Erlebnis besonderer Art. Es ist den Organisatorinnen, unter der Leitung von Angela Büchel Sladkovic, gelungen, 220 Frauen aus der ganzen Schweiz mit auf den Weg zu nehmen. Die Wallfahrt stand unter dem Zeichen der Steine. Stolpersteine, Steine für Belastendes und Beständiges wurden im Kloster Wurmsbach zu einer Stele aufgeschichtet. Im Frauengottesdienst wurden Frauen von Frauen gesegnet mit dem Zuspruch: „Du bist ein lebendiger Stein, Gotteskraft baut auf dich.“

Beatrice Zimmermann

11. September 2015

SKF-FrauenBande-Event in Freiburg

Frauen aus Kantonalverbänden und Ortsvereinen trafen sich in Freiburg zum Weltcafé. Der Dachverband steht in einem Strategieprozess, um die nächsten Schritte in die Zukunft zu planen. Dazu wurden viele Ideen zum Weiterentwickeln kreiert. Die Schnellzeichnerin Kati Rickenbach hat einige festgehalten. Die Zeichnungen können auf frauenbund.ch angeschaut werden. Der Film zur Zukunft des SKF aus dem Blickwinkel von ExpertInnen feierte Premiere. Er kann ebenfalls auf der Website des SKF angeschaut werden.

Am Schluss der Tagung wurde das neue Impulsthema 2017 – 2020 „Make up!“ auf Rubbellosen an die Frau gebracht. Beatrice Zimmermann

27. Oktober, 5. und 7. November 2015

Bildungs- und Besinnungstage „Zornig und zärtlich, widerständig und weise“ mit Jacqueline Keune

Unter diesem Motto leitete Jacqueline Keune, freischaffende Theologin, drei Bildungstage in Thun, Lyss und Ittigen. Frau Keune wählte mit der syrophönizische Frau und den Töchtern des Zelofhads eher unbekannte Frauengestalten aus, um die Teilnehmerinnen meditativ und mit Bibliodrama in die eigene innere Seelenwelt und Lebensgeschichte zu führen. Durch das lebhaftes und offene Mitwirken der Teilnehmerinnen waren die Bildungstage für alle bereichernd. Frau Keune verstand es, uns in die verborgenen Tiefen dieser Frauengeschichten zu führen. Die Frauen waren restlos begeistert. Elisabeth Waag

31. Oktober 2015

FraueZmorge mit der FrauenKirche Bern

Gestärkt durch das feine Frühstück erwarteten die zahlreichen Teilnehmerinnen gespannt die Ausführungen von Dr. Rebecca Gieselbrecht. Lebendig und anschaulich führte die Referentin in die Zeit der Reformation. Sie berichtete über schlagkräftige engagierte Frauen, die sich nicht scheuten, mit Gewalt für ihre religiöse Überzeugung einzustehen. Andere führten intellektuelle Briefwechsel mit den berühmten Reformatoren Zwingli und Bullinger. Sie prägten den Erneuerungsprozess entscheidend mit. Dazumal wie heute leisteten die Frauen einen entscheidenden Beitrag zum kirchlichen Leben. Michaela Schade Rubi

25. November 2015

Büchermorgen „Leset 2015“

Katrin von Bergen und Karin Schatzmann von der ökumenischen Buchhandlung Voirol präsentierten mit PowerPoint und Leseproben eine vielseitige Auswahl aus Neuerscheinungen und wiederentdeckten Leseschätzen. Für jedes Alter und jeden Geschmack war etwas dabei. Verschiedene Kalender ergänzten das Angebot. Sei es um sich selbst oder andere zu beschenken; fündig wurde man/frau auf jeden Fall. Michaela Schade Rubi

Jahresrechnung 2015

Erfolgsrechnung	Aufwand	Ertrag
Beitrag an SKF	7'058.00	
Vereinsbeiträge	810.00	
KFB Jahresversammlung	900.00	
Tagungen, Kurse für Mitglieder	3'514.60	
Verbandsarbeit, Spesen Vorstand	9'872.60	
Druckkosten, Büromaterial	2'239.95	
SKF-Impulsmaterial, Fachschriften	42.00	
Porti, Telefon, Website	2'109.00	
Lohn, Spesen Sekretariat	10'835.40	
Sozialversicherungen	1'312.15	
Post-, Bankspesen	73.85	
Diverse Ausgaben	60.00	
Spenden	0.00	
Unterhalt, Ersatz	0.00	
Mitgliederbeiträge		15'449.00
Beitrag Landeskirche		12'000.00
Beitrag GKG		10'000.00
Kollekten		3'722.95
Anlässe		2'399.70
Spenden		655.00
Zinsen		4.10
	38'827.55	44'230.75
Ertragsüberschuss (Gewinn)	5'403.20	
	44'230.75	44'230.75
Bilanz	Aktive	Passive
Kasse	1.05	
Postfinance 30-8420-7	34'907.40	
UBS 235-401854.M1W	9'509.00	
Aktien 1000 Frauen f. d. FNP	1.00	
Aktive Rechnungsabgrenzung	0.00	
Passive Rechnungsabgrenzung		131.30
Treuhandkonto St. Katharina Büren		1'555.55
Vermögen per 1.1.2015		37'328.40
Ertragsüberschuss (Gewinn)		5'403.20
	44'418.45	44'418.45
Vermögen per 31.12.2015	42'731.60	

Revisorinnenbericht 2015

Revisorinnenbericht 2015

In Ausführung unseres Mandats haben wir heute die Jahresrechnung 2015 und die Bilanz per 31. Dezember 2015 geprüft und mit der korrekt und sauber geführten Buchhaltung in Übereinstimmung gefunden. Wir haben uns von der Richtigkeit der ausgewiesenen Saldi überzeugt und die Buchungen durch Stichproben kontrolliert. Wir haben die Eröffnungsbilanz aufgrund des Jahresabschlusses 2014 geprüft.

Die Abschlusszahlen stimmen mit den Kassa-, Post- und Bankbelegen überein.

Aufgrund unserer Revision beantragen wir, die Jahresrechnung 2015 zu genehmigen und der verantwortlichen Kassiererin und dem ganzen Vorstand Décharge zu erteilen.



Jacqueline Born



Vivianne Esseiva

Bern, 23. Februar 2016



Adressliste Katholischer Frauenbund Bern

Kantonalvorstand

Präsidentin und Regionalvertreterin Berner Oberland

Beatrice Zimmermann-Suter

Martinstrasse 26
3600 Thun

033 223 83 26
079 411 24 70

tuargas@bluewin.ch

Vizepräsidentin und Bildungsbeauftragte

Michaela Schade Rubi

Bärghuus

Axalphornweg 7

3855 Axalp

033 951 02 00

baerghuus.axalp@bluewin.ch

Finanzverantwortliche

Elisabeth Brügger-Bircher

Tschamerie 24

3415 Hasle bei Burgdorf

034 461 40 61

lisbeth.bruegger@gmx.ch

Öffentlichkeitsarbeit und Regionalvertreterin Emmental und Mittelland

Vera Schlittler-Graf

Tulpenweg 37

3097 Liebefeld

031 971 53 47

vschlittler@bluewin.ch

Vorstandsfrau und Regionalvertreterin Biel Seeland

Elisabeth Waag

Lerchenweg 1

3250 Lyss

032 385 10 73

e.waag@besonet.ch

Sekretariat

Marianne Studer

Mittelstrasse 6a, Postfach

3000 Bern 9

Öffnungszeiten: dienstags 08.00 – 12.00 / 13.00 – 16.00 Uhr

031 301 49 80

frauenbund@kathbern.ch



Wichtige Adressen

SKF

Schweizerischer Katholischer Frauenbund
Kasernenplatz 1
6000 Luzern 7

041 226 02 20

info@frauenbund.ch

Fachstelle Ehe - Partnerschaft - Familie

Maya Abt Riesen
Mittelstrasse 6a
3012 Bern

031 300 33 45

ehe.bern@kathbern.ch

Frauenhaus Bern
Frauenhaus Biel
Frauenhaus Thun

031 332 55 33

032 322 03 44

033 221 47 47

info@frauenhaus-bern.ch

info@sofemmes.ch

info@frauenhaus-thun.ch

Frauenzentrale Bern

Zeughausgasse 14
3011 Bern

031 311 72 01

sekretariat@frauenzentralebern.ch

Frabina

Laupenstrasse 2
3008 Bern

031 381 27 01

info@frabina.ch

Caritas Bern

Eigerplatz 5
3007 Bern

031 378 60 00

info@caritas-bern.ch

fraw - Frau, Arbeit, Weiterbildung

Laupenstrasse 2
3008 Bern

031 311 41 82

fraw@fraw.ch

Haus der Religionen - Dialog der Kulturen

Europaplatz 1
3008 Bern

031 380 51 00

info@haus-der-religionen.ch

Redaktion Pfarrblatt

Alpeneggstrasse 5
3012 Bern

031 307 14 37

redaktion@pfarrblatt.ch

Redaktion angelus

Murtenstrasse 48, Postfach 13
2501 Biel

032 329 50 81

angelus.biel@kathbielbienne.ch

Kontaktpersonen für Frauenvereine / Frauengruppen der Pfarreien im Kanton Bern

Bern Dreifaltigkeit

Antonia Hasler-Schmuckli
Taubenstrasse 12, 3011 Bern 031 313 03 03 antonia.hasler@kathbern.ch

Bern St. Antonius, Bümpliz

Marie-Louise Flühmann
Myrtenweg 12, 3018 Bern 031 991 62 65 ml.fluehmann@bluewin.ch

Bern St. Marien

Antonia Bernasconi
Beundenfeldstr. 57, 3013 Bern 031 332 67 59 marien.bern@kathbern.ch

Hildy Zimmermann
Stauffacherstrasse 42, 3014 Bern 031 332 87 41 zimbum57@hotmail.com

Bern Heiligkreuz, Bremgarten

Brigitte Stöckli
Schäfereistrasse 16, 3052 Zollikofen 031 911 40 62/079 750 29 03 brik.stoeckli@bluewin.ch

Bern St. Mauritius, Bethlehem

Margrith Haueter
Fellerstrasse 30/E3, Postfach, 3027 Bern 031 992 24 15

Pfarrei St. Mauritius
Waldmannstrasse 60, 3027 Bern 031 990 03 20 mauritius.bern@kathbern.ch

Bern St. Michael, Wabern

An Ackaert
Gossetstrasse 8, 3084 Wabern 031 961 32 84 ackaert@gmx.ch

Gerda Zuber
Grauholzweg 3, 3084 Wabern 031 961 19 12 gerda.zuber@gmx.ch

Biel St. Maria

Rita Christen-Kees
Haus Futura, Aarbergstrasse 52, 2503 Biel 032 331 93 97 christenkees@bluewin.ch

Biel Bruder Klaus

Christine Vollmer Al-Khalil, Gemeindeleiterin
Aebistrasse 86, 2503 Biel/Bienne 032 366 65 92 christine.vollmer@kathbielbienne.ch

Belp Heiliggeist

Regina E. Müller, Gemeindeleiterin
Burggässli 11, 3123 Belp 031 300 40 90 regina.mueller@kathbern.ch

Büren an der Aare St. Katharina

Marie-Theres Affolter
Erlenweg 14, 3297 Leuzigen 032 679 37 03 mtaffolter@me.com

Burgdorf Maria Himmelfahrt

Regina Bolliger
Obertalweg 14, 3400 Burgdorf 034 422 68 82 regina.bolliger@bluewin.ch

Frutigen St. Mauritius

Doris Schorer
Müllermatte, 3718 Kandersteg 033 675 18 40 doris.schorer@gmx.ch

Gstaad St. Josef

Brigitte Käser
Rialtostrasse 12, 3780 Gstaad 033 744 11 41 r.kath.gstaad@bluewin.ch

Herzogenbuchsee Herz Jesu

Cornelia Lienhard
Wangenstr. 102, 3360 Herzogenbuchsee 062 961 47 41 clienhard@haerterei.ch

Huttwil Bruder Klaus

Pfarrei Bruder Klaus
Südstrasse 5, 4950 Huttwil 062 962 14 36 huttwil@kathlangenthal.ch

Interlaken Heiliggeist

Judith Schneider
Hertigässli 43, 3800 Matten 033 822 59 12 judith@digital-foto.ch

Catherin Quirin

Lärchenweg 68, 3800 Matten 033 821 63 20 catherine@villa.ch

Ins St. Maria

Katharina Ottiger
Fauggersweg 8, 3232 Ins 032 313 23 70 kathpfarramtins@bluewin.ch

Köniz St. Josef

Pfarramt St. Josef
Stapfenstrasse 25, 3098 Köniz 031 970 05 70 josef.koeniz@kathbern.ch

Konolfingen Auferstehung

Veronika Kurmann-Kranich
Thunstrasse 67, 3510 Konolfingen 031 791 08 96 veronikakurmann@hotmail.com

Langenthal Marienkirche

Marianne Dill
Hausmattstrasse 66. 4900 Langenthal 062 922 81 17 m.dill@solnet.ch

Langnau Heilig Kreuz

Pfarramt Heilig Kreuz
Oberfeldstrasse 6, 3550 Langnau 034 402 20 82 heiligkreuz.langnau@kathbern.ch

Lyss Maria Geburt

Elisabeth Waag
Lerchenweg 1, 3250 Lyss 032 385 10 73 e.waag@besonet.ch

Meiringen Oberhasli Brienz Guthirt

Silvia Ammann
Derflibach 5, 3855 Schwanden b. Brienz 033 951 37 19 silviadi24@bluewin.ch

Münsingen St. Johannes

Judith von Ah
Löwenmattweg 10, 3110 Münsingen 031 721 03 73 johannes.muensingen@kathbern.ch

Ostermundigen Guthirt

Irma Dammann
Klingenbergstrasse 8, 8508 Homburg 052 763 24 23 jo.dammann@bluewin.ch

Christina Kramer

Im Gerbelacker 32, 3063 Ittigen 031 921 80 06 kramer_stocker@hotmail.ch

Pieterlen St. Martin

Brigitte Schwab
Schilthornweg 5, 2543 Lengnau 032 652 18 30 gitte.schwab@gmail.com

Spiez Bruder Klaus

Marietta Tschirren
Eigerweg 17, 3700 Spiez 033 654 53 93 fam.tschirren@bluewin.ch

Täuffelen St. Peter und Paul

Madeleine Freund
Bodenweg 9, 2575 Täuffelen 032 396 33 55 madeleine.freund@kathseeland.ch

Thun St. Marien und St. Martin

Beatrice Zimmermann-Suter
Martinstrasse 26, 3600 Thun

033 223 83 26

tuargas@bluewin.ch

Utzenstorf St. Peter und Paul

Heidi Geyer-Haldner
Ahornweg 7, 3427 Utzenstorf

032 665 36 71

geyerheidi@hotmail.com

Wangen - Niederbipp St. Christophorus

Pfarrei St. Christophorus
Beundenstrasse 13, 3380 Wangen a.d. Aare 032 631 24 10

wangen@kathlangenthal.ch

Worb St. Martin

Pfarrei St. Martin
Gruppe FrauenZeit
Bernstrasse 16, 3076 Worb

031 839 55 75

martin.worb@kathbern.ch

Zollikofen St. Franziskus

Pfarrei St. Franziskus
Stämpflistrasse 26, 3052 Zollikofen

031 910 44 00

franziskus.zollikofen@kathbern.ch



Einfache oder komplizierte Frauenbande?

Wir freuen uns auf ihre Verbindung mit uns!
Ihr Vorstand des SKF Kantonalverband Katholischer Frauenbund Bern